

Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 4)

A. Übersicht

Diese Liste ist eine Übersicht der Eignungsanforderungen, die die Bieter zu erfüllen haben und die dem Angebot zum Nachweis der Eignung beizufügen sind, um sich an der Ausschreibung beteiligen zu können. Zugleich ist sie eine Checkliste für die Bieter.

Die jeweiligen Formulare dazu finden sich ebenfalls in diesem Dokument.

Anforderungen	Beigefügt
4.1 Unternehmensdarstellung	
4.2 Angabe zur Gewerbeanmeldung und ggf. Gewerbeummeldung	
4.3 Angaben zur Eintragung in einen Berufs- oder Handelsregister	
4.4 Förmliche Erklärung gem. § 35 UVgO über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen.	
4.5 Angaben zu den Mitarbeitern, sowie zu den Fachkräften, die zur Durchführung des Auftrags zur Verfügung stehen sowie Erklärung zum Gesamtumsatz bezogen auf die letzten 3 Jahre (2023 - 2025). Geforderter Mindestumsatz in Höhe von € 300.000 / Jahr	
4.6 Benennen Sie drei Referenzen, die mit dem zu vergebenden Auftrag vergleichbar sind. Machen Sie Angaben zur Art der ausgeführten Arbeiten, zum Auftragswert sowie zum Auftraggeber. Die Anforderungen an die Referenzen finden sich in der Aufforderung zur Angebotsabgabe wieder.	
4.7 Erklärung zur Bietergemeinschaft, sofern relevant	
4.8 Erklärung zum Nachunternehmereinsatz, sofern relevant	
4.9 Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung	
4.10 Abschließende Erklärung	

Bitte beachten Sie:

Das Nichterfüllen eines oder mehrerer Eignungskriterien sowie von einem oder mehreren Mindestanforderungen führt zum Ausschluss des Angebots.

4.1 Unternehmensdarstellung

Firmenprofil mit folgenden Angaben: Firmenbezeichnung: Gründungsjahr: Rechtsform: Anschrift: Vertreter der Firma:	
Art der Bewerbung Hinweis: für den Fall einer Bietergemeinschaft sind die Erklärungen unter Ziffer 8 auszufüllen	<input type="checkbox"/> Einzelbewerbung <input type="checkbox"/> Bietergemeinschaft
Art der Leistungserbringung Hinweis: für den Fall, dass Nachunternehmer eingesetzt werden, sind die Erklärungen unter Ziffer 9 auszufüllen	<input type="checkbox"/> Wir/Ich führe die Leistungen selbst durch <input type="checkbox"/> Wir / Ich werde zur Leistungserbringung auf Nachunternehmer zurückgreifen
Ansprechpartner und Verantwortlicher für das vorliegende Vorhaben/Kontaktdaten:	
Mitarbeiterzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten:	2023: _____ 2024: _____ 2025: _____

4.2 Eigenerklärung zur Gewerbeanmeldung und ggf. Gewerbeummeldung Auflagen zur Gewerbean- oder -ummeldung

4.3 Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister, Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft

	Eintragung des Unternehmens
Ich bin / wir sind eingetragen beim (z.B. Gewerbezentralregister / Handelsregister):
unter der Nummer:
beim Amtsgericht:
Ich bin / Wir sind nicht zur Eintragung in das Handelsregister verpflichtet:	<input type="checkbox"/> ja

4.4 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 31 UVgO i.V.m. §§ 123, 124 GWB

✦ Ich/Wir erkläre(n), dass

- keine Person, deren Verhalten¹ meinem/unserem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen meinem/unserem Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach²:
 1. § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),
 2. § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen,
 3. § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte),
 4. § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
 5. § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
 6. § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen),
 7. § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern),
 8. den §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete),
 9. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder
 10. den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a des Strafgesetzbuches (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung),

¹ Das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung.

² Einer Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße stehen eine Verurteilung oder die Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich.

- mein/unser Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist und diesbezüglich keine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung vorliegt bzw. mein/unser Unternehmen seinen Verpflichtungen dadurch nachgekommen ist, dass ich/wir mich/uns zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen Säumnis- und Strafzuschläge verpflichtet habe(n).

✦ Ich/wir erkläre(n), dass mein/unser Unternehmen nicht

- bei der Ausführung öffentlicher Aufträge gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat,
- zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat,
- im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens³ infrage gestellt wird.

✦ Ich/Wir versichere/versichern hiermit, dass keine Verfehlungen vorliegen, die meinen/unseren Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen könnten.⁴

Mir/Uns ist bekannt, dass die Unrichtigkeit vorstehender Erklärung zu meinem/unserem Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrages wegen Verletzung einer vertraglichen Nebenpflicht aus wichtigem Grunde führen und eine Meldung des Ausschlusses und der Ausschlussdauer an die Informationsstelle/das Vergaberegister nach sich ziehen kann.

³ siehe Fußnote Seite 1

⁴ Verfehlungen, die in der Regel zum Ausschluss des Bewerbers oder Bieters von der Teilnahme am Vergabeverfahren führen, sind – unabhängig von der Beteiligungsform, bei Unternehmen auch unabhängig von der Funktion des Täters oder Beteiligten – insbesondere:

- Straftaten, die im Geschäftsverkehr oder in Bezug auf diesen begangen worden sind, u. a. Betrug, Subventionsbetrug, Untreue, Urkundenfälschung, wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Vergabeverfahren, Bestechung – auch im geschäftlichen Verkehr – oder Vorteilsgewährung,
- das Anbieten, Versprechen oder Gewähren von unerlaubten Vorteilen an Personen, die Amtsträgern oder für den öffentlichen Dienst Verpflichteten nahestehen, oder an freiberuflich Tätige, die bei der Vergabe im Auftrag einer öffentlichen Vergabestelle tätig werden.
- Verstöße gegen das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen, u. a. Absprachen über die Abgabe oder die Nichtabgabe von Angeboten, sowie die Leistung von konkreten Planungs- und Ausschreibungshilfen, die dazu bestimmt sind, den Wettbewerb zu beeinflussen, führen dann zum Ausschluss, wenn Tatsachen auch auf unrechtmäßige oder unlautere Einflussnahme auf das Vergabeverfahren hindeuten.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, die vorstehenden Erklärungen auch von Unterauftragnehmern zu fordern und vor Vertragsschluss vorzulegen.

Datum und Name des Erklärenden

Hinweis:

Sofern Sie sich in einer der vorgenannten Situationen befinden, können Sie auch Nachweise dafür erbringen, dass Sie ausreichende Maßnahmen getroffen haben, um trotz des Vorliegens eines einschlägigen Ausschlussgrundes dieser nicht zur Anwendung kommt. Zu diesem Zweck weisen Sie nach, dass Sie einen Ausgleich für jeglichen durch eine Straftat oder Fehlverhalten verursachten Schaden gezahlt oder sich zur Zahlung eines Ausgleichs verpflichtet haben, die Tatsachen und Umstände umfassend durch eine aktive Zusammenarbeit mit den Ermittlungsbehörden geklärt und konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen ergriffen haben, die geeignet sind, weitere Straftaten oder Verfehlungen zu vermeiden oder Sie die Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung vorgenommen oder sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafzuschlägen verpflichtet haben. Dieser Nachweis ist zusammen mit der Eigenerklärung der Bewerbung bzw. dem Angebot beizufügen.

4.5 Angaben zur Betriebsgröße und zu Arbeitnehmern, die zur Durchführung des Auftrags zur Verfügung stehen – sowie Angaben zum Gesamtumsatz aus den vergangenen drei Jahren

Geforderte Angaben	Eintragungen der Bieter
<p>Machen Sie Angaben zu den Mitarbeiter:innen, die zur Durchführung des Auftrags zur Verfügung stehen.</p> <p>Es müssen Fachkräfte in folgenden Bereichen verfügbar sein (Mindestanforderungen):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Entwickler:in Frontend ▪ Entwickler:in Backend ▪ Webdesigner:/in ▪ Projektmanager:in 	<p>Entwickler:in Frontend <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Entwickler:in Backend <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Webdesigner:in <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Projektmanager:in <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>
<p>Erklärung zum Gesamtumsatz des Unternehmens pro Kalenderjahr, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen</p> <p>(Mindestanforderung € 300.000 / Jahr)</p>	<p>2023: _____ EURO</p> <p>2024: _____ EURO</p> <p>2025: _____ EURO</p>

4.6 Eigenerklärung zu Referenzen, die mit dem ausgeschriebenen Auftrag vergleichbar sind

Benennen Sie drei, in den letzten drei Jahren realisierten, Referenzen, die mit dem zu vergebenden Auftrag vergleichbar sind. Bitte nutzen Sie dafür die nachfolgenden Formulare.

Ein Referenzprojekt ist mit der ausgeschriebenen Leistung in Art und Umfang vergleichbar, wenn mindestens folgende Kriterien erfüllt sind:

Relaunch oder Neuentwicklung einer informationsorientierten Webseite einer Organisation (z.B. Verband, Unternehmen, Ministerium...) inklusive mobil responsiver Umsetzung.

Alternativ: Pflege, Support und Weiterentwicklung einer informationsorientierten Webseite einer Organisation (z.B. Verband, Unternehmen, Ministerium...) inklusive mobil responsiver Umsetzung.

- **Mindestens** eine Referenz mit Relaunch oder Neuentwicklung einer Webseite
- **Mindestens** eine Referenz mit Pflege, Support und Weiterentwicklung
- **Mindestens** eine Referenz mit geforderter Barrierefreiheit nach BITV 2.0
- **Mindestens** eine Referenz mit CMS Drupal 10
- **Mindestanforderung** zum Leistungszeitraum für alle Referenzen: ab 01.01.2023

Bitte machen Sie kenntlich, welche Referenz welches Kriterium erfüllt. Eine Referenz kann mehrere Kriterien erfüllen. Sollten Sie mehr als drei Referenzen einreichen, machen Sie bitte kenntlich, welche drei für die Vergleichbarkeit herangezogen werden sollen. Andernfalls trifft die Vergabestelle eine Auswahlentscheidung.

Bitte beachten Sie:

Das Nichterfüllen einer oder mehrerer Mindestanforderungen führen zum Ausschluss des Angebots.

Referenz Nr. 1

Angaben zum Referenznachweis	Antwort des Bieters
Name des Referenzgebers /Auftraggebers und URL der betreffenden Webseite	
Adresse des Referenzgebers	
Leistungszeitraum (Mindestanforderung: ab dem 01.01.2023)	
Art und Umfang des Auftrags	
Beschreibung der erbrachten Leistungen mit Angaben zur Tätigkeit bei der Auftragsdurchführung	
Einsatz von Drupal 10 (Mindestanforderung bei einer Referenz)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Umsetzung Barrierefreiheit nach BITV 2.0 (Mindestanforderung bei einer Referenz – bitte kurze Beschreibung der erbrachten Leistungen)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Auftragshöhe in EURO (bei Support jährliche Kosten)	<input type="checkbox"/> Unter 10.000 Euro <input type="checkbox"/> Unter 20.000 Euro <input type="checkbox"/> Unter 50.000 Euro <input type="checkbox"/> Unter 100.000 Euro <input type="checkbox"/> Über 100.000 Euro
Anzahl der eingesetzten Mitarbeiter:innen	

Referenz 2:

Angaben zum Referenznachweis	Antwort des Bieters
Name des Referenzgebers /Auftraggebers und URL der betreffenden Webseite	
Adresse des Referenzgebers	
Leistungszeitraum (Mindestanforderung: ab dem 01.01.2023)	
Art und Umfang des Auftrags	
Beschreibung der erbrachten Leistungen mit Angaben zur Tätigkeit bei der Auftragsdurchführung	
Einsatz von Drupal 10 (Mindestanforderung bei einer Referenz)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Umsetzung Barrierefreiheit nach BITV 2.0 (Mindestanforderung bei einer Referenz – bitte kurze Beschreibung der erbrachten Leistungen)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Auftragshöhe in EURO (bei Support jährliche Kosten)	<input type="checkbox"/> Unter 10.000 Euro <input type="checkbox"/> Unter 20.000 Euro <input type="checkbox"/> Unter 50.000 Euro <input type="checkbox"/> Unter 100.000 Euro <input type="checkbox"/> Über 100.000 Euro
Anzahl der eingesetzten Mitarbeiter:innen	

Referenz 3:

Angaben zum Referenznachweis	Antwort des Bieters
Name des Referenzgebers /Auftraggebers und URL der betreffenden Webseite	
Adresse des Referenzgebers	
Leistungszeitraum (Mindestanforderung: ab dem 01.01.2023)	
Art und Umfang des Auftrags	
Beschreibung der erbrachten Leistungen mit Angaben zur Tätigkeit bei der Auftragsdurchführung	
Einsatz von Drupal 10 (Mindestanforderung bei einer Referenz)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Umsetzung Barrierefreiheit nach BITV 2.0 (Mindestanforderung bei einer Referenz – bitte kurze Beschreibung der erbrachten Leistungen)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Auftragshöhe in EURO (bei Support jährliche Kosten)	<input type="checkbox"/> Unter 10.000 Euro <input type="checkbox"/> Unter 20.000 Euro <input type="checkbox"/> Unter 50.000 Euro <input type="checkbox"/> Unter 100.000 Euro <input type="checkbox"/> Über 100.000 Euro
Anzahl der eingesetzten Mitarbeiter:innen	

4.7 Eigenerklärung zur Bietergemeinschaft (sofern relevant)

Mitglieder der Bietergemeinschaft:

	Unternehmen (Name, Adresse)
1	
2	
3	

Im Verzeichnis sind alle Unternehmen der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft aufgeführt.

Für die Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft bestimmt diese nachfolgend bevollmächtigtes Unternehmen:

.....

Name des bevollmächtigten Unternehmens

Erklärung der Mitglieder der Bietergemeinschaft zur Bevollmächtigung des Vertreters:

Die Mitglieder der Bietergemeinschaft beauftragen mit dieser Vollmacht das oben, als Bevollmächtigter der Bietergemeinschaft benannte Mitglied zur Vornahme folgender Handlungen:

- Rechtsverbindliche Abgabe des Angebots
- Abschluss und Vertragsdurchführung
- Vornahme von Verhandlungen mit dem Auftraggeber und dessen Ansprechpartnern
- Angabe und Entgegennahme von Erklärungen
- Treffen von Vereinbarungen zu der Leistung
- Vornahme von Verfahrenshandlungen
- der Führung der gesamten Kommunikation

-
- Entgegennahme von Zahlungen mit Wirkung für jedes Mitglied

Darüber hinaus erklären die Mitglieder der Bietergemeinschaft, dass

- die Bieter nach Zuschlagserteilung eine Rechtsform mit gesamtschuldnerischer Haftung der Mitglieder annimmt,
- mit der Bietergemeinschaft keine wettbewerbsbeschränkenden Verhaltensweisen einhergehen und
- für den Fall, dass nach Zuschlagserteilung eine wettbewerbsbeschränkende Verhaltensweise der Mitglieder festgestellt wird, die Mitglieder ein außerordentliches fristloses Kündigungsrecht des Auftraggebers anerkennen.

Erklärungen gem. § 126b BGB der Bietergemeinschaft:

.....

Datum, (Name des Ausstellers dieser Erklärung) für (Firmenname und Rechtsform)

Mitglied 1

.....

Datum, (Name des Ausstellers dieser Erklärung) für (Firmenname und Rechtsform)

Mitglied 2

.....

Datum, (Name des Ausstellers dieser Erklärung) für (Firmenname und Rechtsform)

Mitglied 3

4.8 Eigenerklärung zu Nachunternehmern (sofern relevant)

Angaben zu Nachunternehmern

Für nachfolgend aufgeführte Leistungsbereiche ist der Einsatz von Nachunternehmern geplant (hierzu zählen auch konzernverbundene Unternehmen oder freie Mitarbeiter)

Bitte machen Sie Angaben, ob für die Eignung auf Nachunternehmer zurückgegriffen wird (Eignungsleihe).

Bei einer Eignungsleihe ist anzugeben für welchen Bereich hier auf die Eignung des Nachunternehmers zurückgegriffen wird. Es sind die vollständigen Kontaktdaten des Nachunternehmers erforderlich.

Leistungsbereich	Namen der Nachunternehmer bei Eignungsleihe
Leistungsbereich 1	Name / Adresse
Leistungsbereich 2	
Leistungsbereich 3	

Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers (vom Nachunternehmer auszufüllen)

Wir bestätigen, dass wir dem Bieter bzw. der Bietergemeinschaft im Auftragsfall in dem gegenständlichen Verfahren 2026-0998 „Support, Wartung und (Weiter)Entwicklung von Webseiten“ - als Nachunternehmer mit den oben genannten, erforderlichen Mitteln, Fähigkeiten sowie Kapazitäten zur Auftragsausführung zur Verfügung stehen.

Erklärung des Nachunternehmers gem. § 126 b BGB

.....

Datum, (Name des Ausstellers dieser Erklärung) für (Firmenname und Rechtsform)

Nachunternehmer 1

.....

Datum, (Name des Ausstellers dieser Erklärung) für (Firmenname und Rechtsform)

Nachunternehmer 2

.....

Datum, (Name des Ausstellers dieser Erklärung) für (Firmenname und Rechtsform)

Nachunternehmer 3

4.9 Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung:

- ☐ Ich/Wir verfügen über eine aktuell bestehende und gültige Betriebshaftpflichtversicherung gemäß Punkt 13.2 des Vertrages
- ☐ Sofern keine entsprechende Versicherung besteht, verpflichte(n) ich/wir mich/uns eine Versicherung im geforderten Mindestumfang im Auftragsfall unverzüglich abzuschließen bzw. eine bestehende Versicherung entsprechend erweitern zu lassen.

.....
Ort, Datum

.....
Name, Unternehmen

4.10 Abschließende Erklärung

- ☐ Ich/wir bestätige(n), dass alle Angaben nach bestem Wissen und mit größtmöglicher Sorgfalt erfolgt sind.
- ☐ Mir/uns ist bewusst, dass unrichtige Angaben einen Ausschluss von diesem Vergabeverfahren begründen können.
- ☐ Mir/uns ist bewusst, dass das Nichterfüllen einer oder mehrerer Mindestanforderungen sowie das Nichterfüllen eines oder mehrerer Eignungskriterien zum Ausschluss des Angebots führt.
- ☐ Untenstehende Erklärung bzw. Unterschrift gilt für alle Eigenerklärungen zur Eignung, die keine separate Unterschrift bzw. Erklärung erfordern (wie die Bietergemeinschaftserklärung, eine Nachunternehmererklärung, die Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen).

Erklärung gem. § 126b BGB:

Datum, (Name des Ausstellers dieser Erklärung) für (Firmenname und Rechtsform)